

Dozierende CAS Popgesang 2019-2020

Dr. Immanuel Brockhaus

Pianist, Keyboarder, Komponist und Forscher. Diplom der Swiss Jazz School Bern. Von 1989 bis 1993 Dozent an der Musikhochschule und an der Jazz & Rock Schule Freiburg im Breisgau. Seit 1991 Dozent an der Abteilung Jazz der HKB. Spielt in zahlreichen Formationen und Projekten der Schweizer Jazz- und Pop Szene. Komponierte Theatermusik in Warschau, Stockholm und Bern. Seit 2003 Leiter des MAS Pop & Rock an der HKB Bern. Bisher 9 veröffentlichte CDs mit Eigenkompositionen. Projekte an der Biennale Bern. Forschungsprojekt an der HKB mit Publikation "Inside The Cut" – Digitale Schnitttechniken in Populärer Musik, 2010. Weitere Publikationen: "Der Piano- und Keyboardprofi", "House Jam, Acid Jam, Funk Jam", 3 Bandbücher. 2013 MA Research on the Arts, Klangforschung in Populärer Musik. Promotion 2016 zum Thema „Kultsounds“. Lebt in Bern und Berlin.

Mei-Siang Chou

Nach dem Master in Jazzgesang an der Hochschule Luzern schloss Mei-Siang in Kopenhagen die dreijährige Ausbildung "CVT-Singer and Teacher Course" ab. Sie war 2011 die erste autorisierte CVT-Lehrerin in der deutschsprachigen Schweiz und unterrichtet seither vorwiegend Profis aus allen Musikrichtungen – von Jazz über Klassik bis Rock und Heavy Metal. Zudem ist sie gefragte Gastdozentin für CVT-Kurse und Masterclasses in der Schweiz, Deutschland und Österreich. Auf der Bühne ist Mei-Siang als Sängerin, Keyboarderin und Pianistin in Formationen verschiedenster Stilrichtungen anzutreffen, z.B. Sheee, Rykka oder Soul Bridges.

Fritz Mader

Nach der Ausbildung an der Integral Music Education (IME) startete er 2002 seinen Werdegang als Vocal Coach und später als Schulleiter an der Gesangsschule "FeMale Funk Project". Seit 2008 dirigiert Fritz den 100-köpfigen Chor der Zürich Singers' Night. Er sang in verschiedenen Projekten Lead- und Backing Vocals, wie bei Acappucci, Guillermo Sorya, Jizell & the Skool und tritt bis heute als Sänger und Pianist mit der Band "Sirius" auf. Ende 2010 gründete er mit weiteren Partnern die heutige Voice+Music Academy Zürich und übernahm im Januar 2014, zusammen mit Christian Abderhalden die Geschäftsführung der Voice+Music Academy Zürich. 2011 begann dann sein Masterstudium in Musikpädagogik an der Zürcher Hochschule der Künste, welches er im Juni 2014 abgeschlossen hat. Seit 2016 ist Fritz Mitglied der Band INVIVAS.

Christin Maho

LehrerInnenausbildung, Gesangsstudium an der SJS bei Sandy Patton und Denise Bregnard. Weiterführende Studien in New York (New School University) in Vokalimprovisation (Scatting), Gesangstechnik (non classical), Artikulation, Interpretation und Bühnenpräsenz. Wichtige Impulse durch Maria Rondèl (Musical Techniques), Niranjana Jhaveri (Indian Jazz Vocal Techniques), Eve-Marie Haupt (Stimmtherapie in Theorie und Praxis), sowie Wael Sami Elkhali, Orna Zakai und Roni Ishran in orientalischer Gesangstechnik, Improvisation und Verzierungen. Sängerin von "deux fois c", freischaffende Künstlerin/SchauspielerIn in verschiedenen Projekten. Sie ist Dozentin für Gesang an der HKB im Fachbereich Musik und Bewegung sowie Gesangslehrerin an der Musikschule Thun.

HKB

Hochschule der Künste Bern
Haute école des arts de Berne
Bern University of the Arts

Sibylle Fässler

Seit Abschluss des Musikstudiums (2002) arbeitet Sibylle als Sängerin, Studiomusikerin, Songwriterin sowie freiberufliche Gesangspädagogin. Letzteres als Dozentin in der HKB-Weiterbildung, an der Berner Gesangsschule "Vokal Lokal" und seit kurzem auch als beratende Stimmexpertin an der Schauspielabteilung von Konzert Theater Bern. Zuvor war sie während acht Jahren an der Musikschule Unteres Worblental tätig. Die Vielschichtigkeit als Sängerin macht sie zur gefragten Persönlichkeit in zahlreichen Projekten unterschiedlichster Stilrichtungen. So konnte sie im In- & Ausland diverse Erfahrungen als Lead- oder Backgroundsängerin sammeln. Dies auch als Teil des Ensembles, welches die Schweiz am ESC 2010 in Oslo vertreten hat. Viele renommierte Adressen der musikalischen Eventszene Schweiz zählen auf die professionelle Arbeit der Bernerin und deren emotionsreiche Performance. Ihr Debütalbum "Tools" mit dem Bandprojekt "Sibylle" wurde im 2010 veröffentlicht. Das Folgeprojekt "Zibbb" wartet in Kürze mit einem Release auf.

Nina Grunder (Studienleitung) LehrerInnenausbildung an der Höheren Mittelschule Marzili Bern, anschliessend Gesangsstudium bei Elisabeth Glauser mit Abschluss Lehrdiplom (Masteräquivalenz). Weiterführende Studien im Bereich Management mit Abschluss MAS Integratives Management sowie Hochschulmanagement im Rahmen des Higher Education Management Programm (HEM) für das oberste Kader von Hochschulen. Ausbildung zur Organisationsentwicklerin mit Abschluss MSc in Organization Development im Herbst 2018. Seit 2012 ist Nina Grunder Leiterin Lehre der HKB und in dieser Funktion Direktionsmitglied der Kunsthochschule. Daneben leitet sie seit vielen Jahren den Weiterbildungsschwerpunkt Singstimme und im Rahmen dessen die Studiengänge CAS Singstimme und CAS Popgesang. Nebenberuflich ist sie mit Leib und Seele als Gesangspädagogin tätig.

Prof. Dr. med. Eberhard Seifert

Nach dem Studium der Humanmedizin in Düsseldorf absolvierte Prof. Dr. med. Eberhard Seifert die Weiterbildung zum HNO-Arzt in Mannheim und zum Facharzt für Phoniatrie und Pädaudiologie an der Universität Münster. Die Habilitation erfolgte 1999. Seit dem 01.01.2000 ist er ärztlicher Leiter der Abteilung Phoniatrie an der Universitätsklinik und Poliklinik für Hals, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Kopf- und Halschirurgie am Inselspital Bern. Weitere berufliche Qualifikationen sind die Zusatzbezeichnung Sportmedizin sowie die Fähigkeitsausweise Delegierte Psychotherapie und Manuelle Medizin SAMM.

Andreas Renggli

Pianist, Keyboarder, Produzent und Komponist. Nach dem Bachelor Jazzklavier an der Jazzabteilung der HKB, folgte der Abschluss Master in Jazz-Komposition und Arrangement. Im Jahr 2017 absolvierte er seinen zweiten Master als Gymnasiallehrer für Musik mit einer Arbeit zum „Komponieren im Gymnasium“ (Publikation in Vorb.). Andreas Renggli spielte in der Band Groovefactory an den Capital Sessions in Bern. Dabei arbeitete er u.a. mit Schmid Schmidhauser, Caroline Chevin, Greis und Gigi Moto zusammen, in einem Side Projekt auch mit Adrian Stern, zudem gelegentliche Engagements mit dem Swiss Jazz Orchestra. Weitere Keyboard-Jobs hatte er mit Nicole Bernegger, in Ueli Schmezers Chinderland, im Musical „Alperose“, mit Famara und Steff la Cheffe. Nebst seinen vielseitigen Engagements als Pianist, arbeitet er als Schulmusikprojektleiter, komponiert und produziert für verschiedene Besetzungen in diversen Musikstilen wie zum Beispiel Pop, Rock, Hiphop, House. Andreas Renggli ist Mitbegründer, Komponist und Arrangeur von „Drüzack“. Im Moment schreibt und spielt er mit der Band Nasty Cupid Progressive Groove Metal.

